

Produktinformationen

# E-Rechnung Einführung | Checkliste

*„E-Rechnungen werden die tägliche Routinearbeit im Zusammenhang mit der Erfassung und Verarbeitung von Rechnungen deutlich erleichtern.“*

*Verwaltungsleitung*

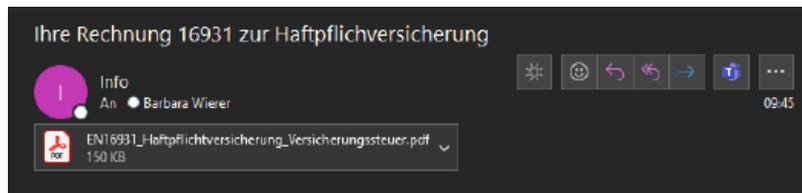


## Voraussetzungen E-Rechnung

Theoretisch reicht ein einfaches E-Mail-Postfach aus, um E-Rechnungen zu empfangen. In der Praxis müssen Sie jedoch in der Lage sein, die Informationen der XML-Datei richtig zu interpretieren und in Ihre Systeme zu integrieren.

Zudem müssen Sie sicherstellen, dass die empfangenen Rechnungen korrekt, vollständig und sicher abgelegt werden, so dass sie jederzeit verfügbar sind und nachvollziehbar abgerufen werden können.

Dabei ist zu beachten, dass ein Zugriffsschutz vor unbefugten Dritten gewährleistet sein muss, damit die Daten nicht unrechtmäßig verändert werden können. Ein revisionssicheres DMS / Archiv sollte daher vorhanden sein.



E-Rechnung DMS / Archiv sollte daher vorhanden sein.

## Was ist eine E-Rechnung

Eine E-Rechnung wird in einem strukturierten elektronischen Format ausgestellt, übermittelt und empfangen. Dieses Format entspricht der europäischen Norm für elektronische Rechnungsstellung (CEN-Norm EN 16931). Im Gegensatz zum einfachen PDF-Format - welches lediglich die digitale, bildhafte Darstellung einer Papierrechnung ist - ermöglicht die E-Rechnung eine automatische und elektronische Verarbeitung ohne Medienbrüche.

```

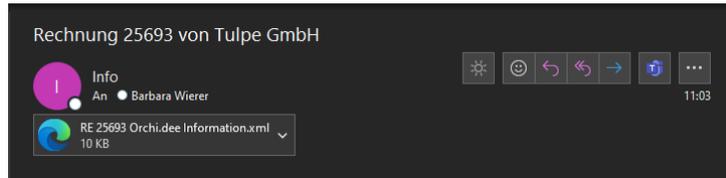
1  <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2  <ubl:Invoice xmlns:ubl="urn:oasis:names:specification:ubl:schema:xsd:Invoice-2"
3     xmlns:cac="urn:oasis:names:specification:ubl:schema:xsd:CommonAggregateComponents-2"
4     xmlns:cbc="urn:oasis:names:specification:ubl:schema:xsd:CommonBasicComponents-2">
5     <cbc:CustomizationID>urn:cen.eu:en16931:2017#compliant#urn:xeinkauf.de:kosit:xrechnung_3.0</cbc:CustomizationID>
6     <cbc:ProfileID>urn:fdc:peppol.eu:2017:poacc:billing:01:1.0</cbc:ProfileID>
7     <cbc:ID>123456XX</cbc:ID>
8     <cbc:IssueDate>2016-04-04</cbc:IssueDate>
9     <cbc:InvoiceTypeCode>380</cbc:InvoiceTypeCode>
10    <cbc:Note>#ADU#Es MUSTERBELEG enthält nur fiktive Daten jede Ähnlichkeit ist rein zufällig.</cbc:Note>
11    <cbc:DocumentCurrencyCode>EUR</cbc:DocumentCurrencyCode>
12    <cbc:BuyerReference>04011000-12345-03</cbc:BuyerReference>
13    <cac:AccountingSupplierParty>
14      <cac:Party>
15        <cbc:EndpointID schemeID="EM">seller@email.de</cbc:EndpointID>
16        <cbc:PartyName>

```

Geöffnete X-Rechnung = XML-Code

Erfüllt werden die Anforderungen z.B. von X-Rechnung oder vom hybriden ZUGFeRD-Format (Kombination PDF- und XML-Datei), da sich hier die nach Umsatzsteuergesetz erforderlichen Angaben richtig und vollständig in ein Format extrahieren lassen, welches der genannten Norm entspricht oder interoperabel ist.

## X-Rechnung Beispiel



X-Rechnung = .xml Datei im Anhang einer E-Mail

X-Rechnungen sind Rechnungen in maschinenlesbarer Codeform, sogenannter XML-Code. Computer können den Code lesen und die darin enthaltenen Informationen verarbeiten. X-Rechnungen werden von unserem DMS in für „Menschen“ lesbarer Form transferiert und angezeigt.

```

1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2 <ubl:Invoice xmlns:ubl="urn:oasis:names:specification:ubl:schema:xsd:Invoice-2"
3     xmlns:cac="urn:oasis:names:specification:ubl:schema:xsd:CommonAggregateComponents-2"
4     xmlns:cbc="urn:oasis:names:specification:ubl:schema:xsd:CommonBasicComponents-2">
5   <cbc:CustomizationID>urn:cen.eu:en16931:2017#compliant#urn:xeinkauf.de:kosit:xrechnung_3.0</cbc:CustomizationID>
6   <cbc:ProfileID>urn:fdc.peppol.eu:2017:poacc:billing:01:1.0</cbc:ProfileID>
7   <cbc:ID>123456XX</cbc:ID>
8   <cbc:IssueDate>2016-04-04</cbc:IssueDate>
9   <cbc:InvoiceTypeCode>380</cbc:InvoiceTypeCode>
10  <cbc:Note>#ADU#Es MUSTERBELEG enthält nur fiktive Daten jede Ähnlichkeit ist rein zufällig.</cbc:Note>
11  <cbc:DocumentCurrencyCode>EUR</cbc:DocumentCurrencyCode>
12  <cbc:BuyerReference>04011000-12345-03</cbc:BuyerReference>
13  <cac:AccountingSupplierParty>
14    <cac:Party>
15      <cbc:EndpointID schemeID="EM">seller@email.de</cbc:EndpointID>
16      <cac:PartyName>
17        <cbc:Name>Tulpe GmbH</cbc:Name>
18      </cac:PartyName>
19      <cac:PostalAddress>
20        <cbc:StreetName>Lorem Ipsum Weg 22</cbc:StreetName>
21        <cbc:CityName>Dolorsit</cbc:CityName>
22        <cbc:PostalZone>54321</cbc:PostalZone>
23        <cac:Country>
24          <cbc:IdentificationCode>DE</cbc:IdentificationCode>
25        </cac:Country>
26      </cac:PostalAddress>
27      <cac:PartyTaxScheme>
28        <cbc:CompanyID>DE 123456789</cbc:CompanyID>
29        <cac:TaxScheme>
30          <cbc:ID>VAT</cbc:ID>
31        </cac:TaxScheme>
32      </cac:PartyTaxScheme>
33      <cac:PartyLegalEntity>
  
```

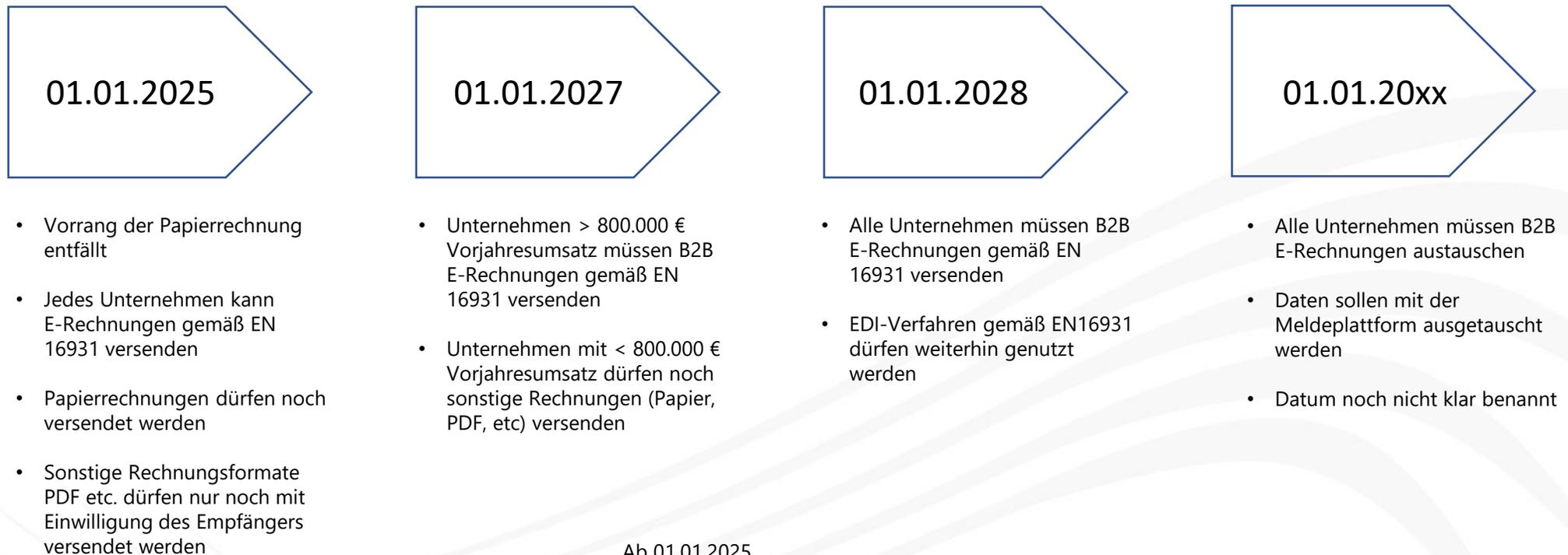
Geöffnete X-Rechnung = XML-Code

Übersicht		Details	Zusätze	Anlagen	Laufzettel
Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Daten.					
<b>Informationen zum Käufer</b>			<b>Informationen zum Verkäufer</b>		
Leitweg-ID:	04011000-12345-03		Firmenname:	Tulpe GmbH	
Name:	Accantum GmbH	BT-10	Adresszelle 1:	Lorem Ipsum Weg 22	
Adresszelle 1:	Äußere Oberastraße 36/4		Adresszelle 2:		
Adresszelle 2:			Adresszelle 3:		
Adresszelle 3:			PLZ:	54321	
PLZ:	83026		Ort:	Dolorsit	
Ort:	Rosenheim		Bundesland:		
Bundesland:			Ländercode:	DE	
Ländercode:	DE		Name:	nicht vorhanden	
Kenntnis:	31516		Telefon:	+49 1234-5678	
Schema der Kennung:			E-Mail-Adresse:	seller@email.de	
Name:					

Durch das DMS transformierte X-Rechnung = für Menschen lesbare Rechnung

## Zeitplan E-Rechnung

Umsetzung der E-Rechnung im B2B



Ab 01.01.2025

**Empfang** von E-Rechnung: jedes Unternehmen in B2B muss E-Rechnungen empfangen können

**Versand** von E-Rechnungen: jedes Unternehmen, aber mit Übergangsregelungen

*Betroffen: Steuerpflichtige B2B Rechnungen in Inland (Ausnahmen: Kleinbetragsrechnungen und Fahrausweise)*

## Checkliste E-Rechnung

- Die gesetzlichen Anforderungen verstehen, Beteiligte darüber informieren
- Interne Prozesse analysieren, welche Anpassungen für die Verarbeitung von E-Rechnungen notwendig sind
- Technische Voraussetzungen schaffen, insbesondere Software / Schnittstellen anpassen
- Umstellung durchführen, Testlauf
- Intern und extern betroffene Personen (Steuerbüro) schulen
- Kunden, Lieferanten, Steuerberater über die Umstellung informieren, Anforderungen abstimmen.
- Verfahrensanweisung => umgestellte Prozesse dokumentieren

## Vorteile E-Rechnung

- Digitalisierte Prozesse & einheitliche Rechnungsformate
- Schneller & einfacher Zugang zu Rechnungsdaten
- Revisionsicherheit & digitale Archivierung
- Fehlerreduktion durch automatisierte Rechnungsprüfung
- Kosteneinsparung durch effiziente Arbeitsabläufe